

Leistungen

Preise

im Doppelzimmer: **EUR 1.387,00**
Einzelzimmerzuschlag (begrenzte Anzahl!): **EUR 369,00**

Eingeschlossene Leistungen

- 9 Übernachtungen in folgenden Unterkünften
21.02. - 24.02., Hotel Eshel Hashomron (***) , Ariel/Samaria
24.02. - 01.03., Hotel Caesar Premier (***) , Jerusalem
- Verpflegung auf Halbpensionsbasis (Frühstück/Abendessen)
- 3 Tage lizenziertes, israelischer Reiseleiter
- 5 Tage Rundreise im klimatisierten Reisebus, inkl. Anreisettransfer (für unten genannte Flugverbindungen)
- Straßenbahntickets gemäß Programm (6 Karten pro Person)
- Eintrittsgelder, Parkgebühren gemäß Reiseverlauf, inklusive Besuch eines Weinguts und CJCUC Seminartag.
- Gepäckträgerkosten in den Hotels
- landesübliche **Trinkgelder** für Busfahrer, Reiseleiter und Hotelpersonal

Nicht eingeschlossene Leistungen

- An- und Abreise zum Flughafen (in Deutschland/Schweiz)
- Flugverbindung (siehe Flugzeiten/Preise unten)
- Transfer bei Abflug (in Israel)
- Auslandskranken- und Reiserücktrittskostenversicherung
- zusätzliche Mahlzeiten (Mittagessen/Imbiss) und Getränke
- persönliche Ausgaben

Flugverbindung (optional)

Linienflug mit EL AL - Israel Airlines, ab/bis FRA

Hinflug: 21.02.2016, 11:00 - 16:10 Uhr, Frankfurt - Tel Aviv

Rückflug: 01.03.2016, 14:40 - 18:25 Uhr, Tel Aviv - Frankfurt

Preis pro Person: **EUR 310,00**

Linienflug mit EL AL - Israel Airlines, ab/bis ZRH

Hinflug: 21.02.2016, 12:45 - 17:55 Uhr, Zürich - Tel Aviv

Rückflug: 01.03.2016, 07:30 - 11:05 Uhr, Tel Aviv - Zürich

Preis pro Person: **EUR 400,00**

Weitere Informationen

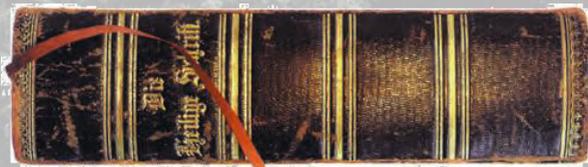
Mindestteilnehmerzahl: 24 Personen

Anmeldeschluss (solange Plätze verfügbar): 15.11.2015 *

* anschließend nur noch nach Rücksprache möglich.

Anmeldeunterlagen erhalten Sie bei Scuba-Reisen GmbH oder Herrn Ralf Mayr. Zahlungs- und Stornobedingungen finden Sie auf den Anmeldeunterlagen. Es gelten die Reisebedingungen von Scuba-Reisen GmbH.

Bilder von Scuba-Reisen GmbH und goisrael.de.



Der beste Reiseführer Israels ist 2500 Jahre alt und steht bei Ihnen im Bücherregal.

Alles, was es über Israel zu sagen gibt (wer, wo, wann und warum), steht im Buch der Bücher geschrieben. Wenn Sie jetzt wissen wollen, wie Sie nach Israel kommen – und wie faszinierend, bequem und preiswert wir Ihre Entdeckungstour gestalten werden, dann rufen Sie uns einfach an.



Scuba-Reisen

Israel aus erster Hand

Haben Sie **Fragen zu dieser Reise**, dann wenden Sie sich bitte an **Ralf Mayr** oder **Scuba-Reisen GmbH**.

Organisator

Dr. Ralf Mayr

Römerweg 7, 72488 Sigmaringen

Mobil +49 (0)177 / 7295956

kontakt@beratung-dr-mayr.com

Veranstalter

Scuba-Reisen GmbH

Schloßstr. 82, 70176 Stuttgart

Tel. +49 (0)711 / 614076-0

kontakt@scuba-israel-reisen.de

Israelbesuch "Wiederherstellung von Gottes Volk"

21.02. - 01.03.2016

Leitung: Dr. Ralf Mayr

Die beiden Häuser Israels

Neben **Hesekiel 37,19** gibt es in der Bibel viele Prophezeiungen darüber, dass Gott die beiden Häuser Seines getrennten, über den ganzen Erdkreis zerstreuten Volkes wieder sammeln und zusammenbringen wird: in ihren Herzen, und auch geographisch im Land Israel. Wir glauben, dass die Zeit dafür begonnen hat.

Unser Israelbesuch soll ein Rahmen sein, wo wir uns diesbezüglich von Gott im Herzen finden und treffen lassen wollen - durch das Land, die Menschen und Gott selbst.

Reiseverlauf

So., 21. Februar, 1. Tag - Anreisen, Ankommen, Einstimmen

Individuelle Anreise vom gewählten Heimatflughafen zum Ben Gurion Flughafen Tel Aviv. Gemeinsam fahren wir von dort mit unserem Reisebus zum Hotel im Gebiet des biblischen **Timnat-Serach, dem Erbland von Moses** Nachfolger **Josua auf dem Gebirge Ephraim**. Vom Hotel aus sieht man sogar Josuas Grabstätte.



Wir lassen uns zum ersten Mal von der israelischen Küche verwöhnen. Anschließend treffen wir uns zum Kennenlernen und Einstimmen auf die kommenden Tage.

Mo., 22. Februar, 2. Tag - West-Galiläa

Noch vor der durch Herzl geprägten politischen zionistischen Bewegung gab es Ende des 19. Jahrhunderts unter europäischen Juden eine **aus Glauben erwachsene Erweckung zur Rückkehr in das Land ihrer Väter**. **Zichron Yaakov** wurde im Zuge dessen gegründet. Im **First Aliyah Museum** wird uns dieser bahnbrechende Aufbruch erläutert und gezeigt, welche hohen Preise diese Pioniere dafür zahlen mussten. Danach Mittagspause in der **schönen Altstadt**. Anschließend Besuch bei der **Bet El Gemeinschaft**, die vor einigen Jahrzehnten aus Deutschland eingewandert ist, um ein Segen für das Volk und Land Israel zu sein. Es ist inspirierend zu sehen, was aus kleinen, sehr mühevollen Anfängen geworden ist. Heute bietet sie mit ihren Betrieben über 500 Israelis einen sicheren Arbeitsplatz. Als europäische Juden vor den



Nazis auf Schiffen nach Israel geflüchtet sind, hat dort die englische Mandatsregierung vielen nicht erlaubt ins Land zu kommen. Stattdessen wurden sie in einem **Internierungslager** gefangen gehalten. Wir besichtigen dieses Lager in **Atlit**.

Di., 23. Februar, 3. Tag - Biblisches Kernland Samarien

Das biblische Kernland Samaria und Judäa bekommen die meisten Israelbesucher niemals zu sehen. Wir kommen extra hierher und nehmen uns dafür sogar 3 Tage Zeit. Viele **Schlüsselorte** von Israels Volksgeschichte liegen hier. Wir beginnen mit etwas ganz Besonderem: Mit **Elon Moreh** beim ehemaligen Sichem, wo **Gott dem Abraham zum ersten Mal im verheißenen Land erschien** und wo Abraham den **ersten Altar im Land für Gott** baute. Hier ist auch der **Ort an welchem Gott dem Abraham und seinen Nachkommen zum ersten Mal das Land zugesprochen hat**. Zudem gehen wir zum **Berg Gerizim** (dem Berg des Segens) und besuchen ein **Weingut**. Die Besichtigung einer in Originalgröße

nachgebauten **Stiftshütte** steht ebenso auf dem Programm wie das spannende **Lebenszeugnis eines jüdischen Pioniers der heutigen Zeit**.

Mi., 24. Februar, 4. Tag - Biblisches Kernland Samarien

Heute besuchen wir **Shilo**, den **ersten Zentralort Israels** wo jahrhundertlang die **Stiftshütte** stand. Hier versammelten sich damals die Stämme Israels zu den drei jährlichen Wallfahrtsfesten. Danach fahren wir weiter nach **Beth El**, wo Abraham den zweiten Altar im Land baute und **wo sich über Jakob der Himmel öffnete** und im Traum die **Engelsleiter** sichtbar war. Hier hat Gott auch Jakob und seinen Nachkommen das Land zugesprochen. Außerdem war es der **Standort von einem der beiden Altäre mit goldenem Kalb** die der Nordreich-König Jerobeam aufgestellt hat. Danach fahren wir nach **Jerusalem**, der **ewigen Hauptstadt Israels** und beziehen in der Stadt die Gott gehört unser neues Quartier.

Do., 25. Februar, 5. Tag - Biblisches Kernland Judäa

Efrat liegt am Weg der Patriarchen/Glaubensväter von Hebron nach Jerusalem. Es war die Heimat von **Boas**, dem gottesfürchtigen Juden, und **Ruth**, der Braut aus den Nationen! Also ein **Ort von großer prophetischer Bedeutung**. Ist es verwunderlich, dass gerade hier das erste orthodox jüdische Zentrum für Verständnis und Kooperation mit Christen entstanden ist, in dem letztere über die hebräischen Wurzeln ihres Glaubens lernen können? Wohl kaum. Hier haben wir ein **Treffen mit einem Rabbiner**. Danach besuchen wir eine besondere **Gedenkstätte im Gush Etzion** bevor wir nach **Hebron** weiterfahren. Dort hat Abraham das Feld mit der **Machpela-Höhle** als Grabstätte gekauft. Wir besuchen diesen Ort mit den **Patriarchen-Gräbern**. Unser Guide erläutert uns die dortige politische Situation.



Fr., 26. Februar, 6. Tag - Jerusalem

Heute besuchen wir **das ursprüngliche Jerusalem**, die **alte Stadt Davids**. Die Ausgrabungen von **Davids Palast**, den **Schacht** durch den seine Männer bei der Eroberung in die Stadt eindringen konnten, die **Gihon-Quelle**, die **Treppenstufen** auf denen der Priester das Wasser **vom Teich Siloah zum Tempel** hoch trug. Kurz vor Sonnenuntergang besuchen wir den **Schabbat-Begrüßungs-**

Gottesdienst in einer **Synagoge**. Anschließend **Schabbatessen** im Hotel.

Sa., 27. Februar, 7. Tag - Schabbat in Jerusalem

Einzigartig. Nirgendwo sonst ist Schabbat so besonders wie in Jerusalem. Beim **Spaziergang zur Altstadt** erleben wir die Ruhe dieses Tages in den Stadtteilen mit jüdischer Bevölkerung. Nach einem Gang über die **Stadtmauer** gehen wir an die Kotel (die sog. „Klagemauer“). Danach Zeit zur persönlichen Ruhe: **Die Stadt des großen Königs ... der große König selbst ... und Du**. Die vergangenen Tage nachklingen lassen. Spazieren. Schauen. Auf die Ruhe hören. Wirken lassen. Da sein. Begegnen.

So., 28. Februar, 8. Tag - Jerusalem

Mit der Straßenbahn fahren wir durch die Jerusalemer Neustadt zum Herzl Berg und besuchen dort die



Audio-Visions-Vorführung im Herzl Museum - eine inspirierende Darbietung der besonderen Art! Über Mittag haben wir

die Möglichkeit, auf dem **jüdischen Markt** die guten Früchte des Landes und sonstige Köstlichkeiten zu genießen. Anschließend sehen wir im Gush-Katif Museum eine **Dokumentation der ehemaligen jüdischen Ortschaften im Gazastreifen und deren Zwangsräumung in 2005**. Ein **Betroffener** selbst wird uns die Ausstellung erläutern und zum **Gespräch** zur Verfügung stehen.

Mo., 29. Februar, 9. Tag - Jerusalem

Brücken bauen, Gemeinschaft erleben: Begegnungstreffen mit einem Rabbiner in der **Altstadt**. Hierzu können die Teilnehmer eigene Fragen mitbringen! Danach wandern wir durch das **Kidrontal** auf den **Ölberg**. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

Di., 01. März, 10. Tag - Jerusalem, Heimreise

Heute geht unser Israelbesuch zu Ende. Die Koffer können bis zur Abreise im Hotel deponiert werden. Abhängig von der Abflugzeit ist eventuell noch Gelegenheit für letzte Besorgungen. Zum Festpreis von ca. 15 Euro (nicht im Reisepreis enthalten) kann sich jeder zu der für seinen Rückflug passenden Zeit mit dem Sammeltaxi (kann im Hotel bestellt werden) vom Hotel direkt zum Abflug Terminal am Flughafen bringen lassen.

Programmänderungen vorbehalten!